



# Der Lokstedter

Mitteilungen aus dem Distrikt Lokstedt 239 – März/April 09

## Themen in dieser Ausgabe des „Lokstedter“

KDV: Wahlen und Abstimmungen	1
Neuigkeiten aus der kommunalen Politik	2
Termine und Geburtstage	4

## Kreisdelegiertenversammlung: Neuer Kreischef gewählt, Kernbündnis gebilligt

Lange hat es gedauert, doch nun ist das Kernbündnis mit der Grün-Alternativen Liste im Bezirk Eimsbüttel perfekt. Auf der Kreisdelegiertenversammlung am 31. Januar gab die SPD dazu einmütig ihre Zustimmung und wählte anschließend einen neuen Kreisvorsitzenden. Der Vorschlag, den künftigen Kreischef von den Mitgliedern bestimmen zu lassen, fand auf der Versammlung keine Mehrheit.

### KREISCHEF GEWÄHLT

Bei der Neubesetzung der Kreisspitze verwarfen die Kreisdelegierten mit 50 gegen 41 Stimmen die vom Kreisvorstand vorgeschlagene Mitgliederbefragung. Offenbar hatten die Gegner einer solchen Befragung die einleuchtenderen Argumente. Daraufhin erklärte unser Bürgerschaftsabgeordneter Thomas Böwer seinen Verzicht auf eine Kandidatur. Er hatte vorher gesagt, nur bei einer Mitgliederbefragung antreten zu wollen, da dieses Mitgliedervotum dem neuen Kreisvorsitzenden ein besonders starkes Mandat gegeben hätte.

Anschließend wurde der kommissarische Kreisvor-

sitzende Milan Pein aus Eimsbüttel-Nord ohne Gegenkandidaten mit 92,5 % der Stimmen zum neuen Kreischef gewählt und sagt nach Verkündung des Ergebnisses: »Ich bedanke mich für den großen Vertrauensvorschuss, den das Wahlergebnis bedeutet. Mein besonderer Dank geht an



Gewählt: Milan Pein

Thomas Böwer, der mir in der Versammlung seine 100prozentige Unterstützung zugesagt hat.«

Bei der Antragsdebatte stand auch der Afghanistan-Antrag des Distriktes Lokstedt zur Abstimmung. Um eine breite Mehrheit für die Forderung an die Bundesregierung zu gewinnen, »im Falle des inhaftierten Journalisten Sayed Parvez Kaambakhsh umgehend auf eine Freilassung zu drängen«, wurde nur dieser Teil des Antrages (erfolgreich) zur Abstimmung gestellt. Der zweite Teil, der sich mit der Zukunft des Bundeswehr-Engagements in Afghanistan befasst, wird noch einmal überarbeitet.

## Kreisdelegiertenversammlung (Forts.)

### KERNBÜNDNIS BESTÄTIGT

Mit dem Kernbündnis soll die seit über zehn Jahren erfolgreiche rot-grüne Politik im Bezirk auch in der Legislaturperiode 2008-2012 fortgesetzt werden. Da SPD und GAL in der Bezirksversammlung nicht über eine eigene Mehrheit verfügen, müssen sich die beiden Partner Mehrheiten suchen.

Am 13. Februar unterzeichneten die Kreis- und Fraktionsvorstände von SPD und GAL das Arbeitsprogramm. Darin heißt es: »Eimsbüttel ist ein beliebter und lebendiger Bezirk. In der nachfolgenden Vereinbarung haben wir die Projekte und Vorhaben aufgeführt, die im Mittelpunkt der Zusammenarbeit stehen werden:

- Erfolgreiches Wirtschaften in Eimsbüttel
- Zukunft für Alt und Jung, Familien und Kinder
- Stadt- und Stadtteilentwicklung in Eimsbüttel, Zukunft des öffentlichen Raums
- Mobiles Eimsbüttel.«

Hinsichtlich der Stadtteilentwicklung enthält das Papier u. a. Folgendes:

»Maßnahmen zur Entwicklung und Stärkung der bezirklichen Zentren (Hoheluft, Osterstraße, Frohmestraße, Siemersplatz, Tibarg, Eidelstedt) sollen weiterentwickelt und unterstützt werden. Die Attraktivitätssteigerung der Zentren ist wichtig für die weitere Entwicklung der Stadtteile.

- Insbesondere im Bereich Einzelhandel sollen Maßnahmen und Perspektiven hinsichtlich seiner Nahversorgungsfunktion entwickelt und strategisch umgesetzt werden.

Bei der Gestaltung öffentlichen Raumes ist folgendes wichtig:

- Bei Veränderungen im öffentlichen Raum, Neugestaltungen und Baumaßnahmen darf die Wettbewerbsfähigkeit kleinerer Gewerbetreibender nicht gefährdet werden.
- Die öffentliche Sichtbarkeit der Planung muss verbessert werden, unter

Anderem durch bessere Werbung und größere Beteiligung am Prozess. Dies ist vor allem Aufgabe des Bezirksamtes.

- Um einen solchen breiteren Beteiligungsprozess zu ermöglichen, muss der betroffene Planungsprozess in seiner zeitlichen Abwicklung daran angepasst werden
- Die Öffentlichkeitsarbeit im Hinblick auf Bürgerinitiativen muss ausgebaut werden.
- Vor Beginn von Planverfahren soll mehr auf die Eingriffstiefe in das bestehende Grün geachtet werden um zu vermeiden, dass hier auftretende Konflikte erst zu spät sichtbar werden. Planungen sollen so von Beginn an deutlicher am Ziel der Erhaltung vorhandenen Grünbestands ausgerichtet sein.
- Die Bebauung der sog. Marktfläche im Feldhoopstücken (Lokstedt 55) wird verworfen, wenn keine Öffnung zur Kollastraße möglich ist.«

**Ernst Christian Schütt**

## Neues aus der Bezirksversammlung

### Siemersplatz – Begrünung

Vom Baudezernenten und einem Freiraumplanungsbüro wurde ein

Konzept zur Begrünung und Aufwertung der Siemersplatz-Freiflächen präsentiert. Ermittelt

wurden rund 50 mögliche Standorte für weitere Baumpflanzungen, davon liegen 12

## Neues aus der Bezirksversammlung (Forts.)

auf öffentlichem und ca. 37 auf privatem Grund. Da eine Vielzahl von Versorgungsleitungen im Bereich des Siemersplatzes verlaufen, bleiben nur wenige Standorte für Baumpflanzungen übrig. Betrachtet wurden dabei u.a. Potentiale im Bereich Ahornallee/ Osterfeldstr., Kollastr. stadtauswärts, Vogt-Wells-Straße (Nordseite) und die Einfahrt vor der Post.

Hier wurden zwei mögliche Varianten präsentiert: die eine sieht Baumpflanzungen zwischen den vorhandenen 17 Stellplätzen vor, was den Verlust von 6 Parkplätzen bedeuten würde; Variante 2 sieht Baumanpflanzungen auf dem Streifen zwischen den Stellflächen und dem Lokstedter Steindamm vor, was zu einer Reduzierung der Gehwegfläche führen würde. Die Stellplätze blieben allerdings erhalten.

Die Verkehrsinsel auf dem Lokstedter Steindamm ist als Baumstandort nicht geeignet.

Veränderungen an der Anzahl der Fahrspuren waren vor Beginn der Untersuchung von der Stadtentwicklungsbehörde bereits abgelehnt worden. Im Hinterkopf muss zudem auch behalten werden, dass die Strecke einmal als Stadtbahnlinie vorgesehen ist.

Mit dem neu gegründeten „Verein zur Begrünung des Siemersplatzes“ soll sich nun über die Vorschläge ausgetauscht werden.

### **Verkehrskonzept Lokstedt**

Wegen mehrerer in Aufstellung befindlicher Bbauungspläne in Lokstedt, werden für den Stadtteil weitere verkehrliche Be-

lastungen befürchtet. Daher hatte der Ortsausschuss die Vorstellung eines Verkehrskonzeptes gefordert, das jetzt dem Gremium vorgestellt wurde. Ausgehend von der Annahme, dass der Grandweg künftig noch stärker von Durchgangsverkehr frequentiert sein wird, gab es nachstehende Prüfungsergebnisse:

#### Einbahnstraßenregelung

Aufgrund teilweise deutlicher und unverträglicher Verlagerungen des quartiersbezogenen Verkehrs und den relativ geringen Entlastungen von Durchgangsverkehr wird aus verkehrsplanerischer Sicht von einer Einbahnstraßenregelung abgeraten.

#### Ausbau von Straßen

Für erwartete Prognoseverkehre ist ein Ausbau von Straßen nicht erforderlich.

#### Optimierung Parkplatzangebot

Im Veilchenweg wird im Zuge der Realisierung des B-Planes 56 das Parkplatzangebot im öffentlichen Raum durch eine senkrechte Anordnung um rd. 50 Stellplätze erhöht.

Im Lohkoppelweg werden im Bereich des B-Plangebietes 54 ebenfalls durch eine senkrechte Anordnung zusätzliche Parkplätze geschaffen.

#### Geschwindigkeitsbegrenzungen

Für den Bereich Emil-Andresen-Straße/ Lohkoppelweg befindet sich die Anwendung einer Geschwindigkeitsbegrenzung bereits in der Prüfung.

#### Abbiegesituationen auf dem Lokstedter Steindamm

Aus verkehrsplanerischer Sicht

wird die Beibehaltung der Abbiegesituationen auf dem Lokstedter Steindamm empfohlen.

#### Linksabbieger am Siemersplatz in Richtung Süden

Aus verkehrsplanerischer Sicht wird die Einrichtung einer Linksabbiegemöglichkeit am Siemersplatz in Richtung Süden empfohlen.

#### **Barrierefrei am Siemersplatz**

Der Ortsausschuss Lokstedt hat beschlossen, dass die Verwaltung in Zusammenarbeit mit der Haspa Lösungen entwickeln sollen, um die Geschäfte am Siemersplatz mit einem barrierefreien Zugang auszustatten. Ein Teil der Geschäfte am Siemersplatz, u.a. auch die Haspa-Filiale, ist bisher nur über eine Treppe zu erreichen. Für gehbehinderte Bürger und Rollstuhlfahrer ist der Zugang so nur schwer oder gar nicht möglich.

#### **Tempo 30 Zone Vizelinstraße**

Auf Antrag der SPD und GAL soll die Verwaltung Möglichkeiten prüfen (Piktogramme, Querungshilfen), die zu einer Geschwindigkeitsbegrenzung in der Vizelinstraße beitragen können. In der Vizelinstraße befindet sich die Kindertagesstätte und die Grundschule Vizelinstraße. Obwohl die Straße in diesem Bereich als Tempo 30 Zone ausgewiesen ist, wird von Eltern und MitarbeiterInnen der Einrichtungen häufig beobachtet, dass die Geschwindigkeitsbegrenzung nicht eingehalten werden. Dem Ortsausschuss soll zeitnah berichtet werden.

**Marc Schemmel**

## SPD Lokstedt

Ernst Christian Schütt,  
Süderfeldstraße 45a  
22529 Hamburg  
Fon: 56 00 89 09  
Mail: spd-lokstedt@t-online.de

### Stammtisch

Die SPD Lokstedt lädt  
auch im März und April  
am jeweils letzten Freitag  
um 20 Uhr zu einem  
Stammtisch.

Informationen unter  
040/56 00 89 09.

### Vorläufige Terminplanung

#### Mitgliederöffentliche Vorstandssitzung der SPD Lokstedt

**3. März 2009** - 19:30 Uhr im Vereinslokal "Zum  
Lokstedter", Döhrntwiete 2

#### Mitgliederöffentliche Vorstandssitzung der SPD Lokstedt

**4. April 2009** - 19:30 Uhr im Vereinslokal "Zum  
Lokstedter", Döhrntwiete 2

#### Europa-Veranstaltung mit Knut Fleckenstein im Wahlkreis Lokstedt, Niendorf, Schnelsen

**16. April 2009 19:30 Uhr** (Ort steht noch nicht  
fest, voraussichtlich Freizeitzentrum Schnelsen)

### Herzlichen



### Glückwunsch zum Geburtstag!

02.03. Egon Paetow  
07.03. Martina Schaub  
11.03. Maximilian Both  
14.03. Inge Foelsch  
15.03. Gaby Kyek  
22.03. Ernst Lund  
29.03. Lisa Duysen

01.04. Kerstin Blum  
02.04. Jörg Hennig  
04.04. Andrea Sievers  
05.04. Peter Thode  
09.04. Gerda Knobloch  
10.04. Jan Jalass  
12.04. Ulf Simon  
13.04. Anika Fregin  
18.04. Uwe Thaden  
19.04. Dieter Lange  
20.04. Dieter Neuhaus  
22.04. Brigitte Wenzing  
26.04. Annemarie Haase  
26.04. Gerhard Knopf  
28.04. Thomas Ulrich Böwer  
28.04. Gisela Fluegge  
29.04. Ingrid Simon